



→ TOTAL LOKAL

Das Glück in der Kunstnacht

Bei der Kunstnacht Mündelheim konnte es jeder erleben, der Ohren hat zu hören und Augen zu sehen: das Glück. Ein Streichquartett, allesamt hiesige Philharmoniker, zwei Pianistinnen und die beiden Komponisten und Performer, auf die Duisburg stolz sein darf, rufen mit zeitgenössischen Werken wahre Glücksempfindungen hervor. Ihre durch Klangnuancen, Geräusche, Wörter und Stille geformte Zeit erzeugt unerhörte Spannung. Mit jedem neuen Impuls werden Entstehen und Vergehen bewusst. Auch des Glücks. Versuchsweise halte ich einige Kunstnacht-Momente fotografisch fest. Andern tags schicke ich den beiden Komponisten zum Dank meine „Momentaufnahmen“ per E-Mail. Im Text unterläuft mir, wie so leicht bei elektronischen Texten, ein flüchtiger (Freudscher) Fehler: Vielleicht könnten die Fotos den Klängen durch ihre Dauerhaftigkeit ein Schnäppchen schlagen. Erst als die Mail weg ist, bemerke ich, dass es Schnippchen heißen sollte. Eine winzige Klangnuance kann Glück bedeuten. In der Kunstnacht. Im Alltag aber auch Pech.

HOS